

http://www.focus.de/finanzen/money-magazin/chef1tag/schueler-cheftag-an-der-uni-muenster-dutzende-terme_aid_701000.html

Schüler-Cheftag an der Uni Münster

Dutzende Termine

Mittwoch, 11.01.2012, 12:34 · von Hans-Peter Canibol



Kristina van Vorst mit Ursula Nelles, Rektorin der Uni Münster Peter Grewer

Randvoll war der Arbeitstag von Kristina van Vorst als Rektorin für einen Tag der Uni Münster – TV-Auftritt inklusive.

Chefs haben manchmal richtig stressige Arbeitstage. Diese Erfahrung musste auch Kristina van Vorst machen. Die 18-jährige Schülerin durfte einen Tag lang den Platz von Ursula Nelles, die Rektorin der Uni Münster, einnehmen und hatte dabei nicht weniger als 17 Termine zu

absolvieren. „Das war spannend, aber auch sehr anstrengend. Mein Arbeitstag ging von neun Uhr morgens bis 20 Uhr am Abend“, stöhnt die Abiturientin. Das sei allerdings nichts Besonderes: „Frau Nelles arbeitet an vielen Tagen bis 22 Uhr in ihrem Büro.“

Spaß machte es trotzdem, nicht zuletzt, weil Kristina die außergewöhnliche Herausforderung mit Bravour zu meisterte. Denn wer es bis an die Spitze der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) schafft, der kann sich durchaus mit Top-Managern in der Industrie vergleichen. Einige Kennzahlen der WWU belegen, dass die Uni ein Großunternehmen ist: Mit ihren 5000 Beschäftigten, darunter rund 550 Professoren, ist die Universität der größte Arbeitgeber in der Region Münster. Der Jahresetat beläuft sich auf rund 350 Millionen Euro. Derzeit sind gut 39 000 Studierende an der viertgrößten deutschen Universität eingeschrieben.

Die WWU ist aber nicht nur eine Lehr- und Ausbildungsinstitution. Sie zählt mit ihrem Exzellenzcluster „Religion und Politik“, elf Sonderforschungsbereichen, sechs Graduiertenschulen, 19 wissenschaftlichen Zentren und mehreren Hundert Gastforschern aus dem In- und Ausland zu den besten deutschen Hochschulen – in manchen Bereichen sogar zur Weltspitze. Und es ist eine der wichtigsten Aufgaben der Rektorin, lernte Kristina, dieses Niveau zu halten beziehungsweise weiter auszubauen.

Souveräner Auftritt

Zum Arbeitspensum von Kristina zählten an ihrem Tag an der Uni-Spitze unter anderem die Leitung der Rektoratssitzung sowie Besprechungen mit den Vertretern der Studentenschaft und kurze Arbeitsbesuche in der Medizinischen und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. All dies bewältigte die Schülerin mit bemerkenswertem Geschick. Als Kristina aber von ihrem wichtigsten Tagetermin erfuhr, musste sie schlucken: Bei der Eröffnung des Schülerlabors „EXPERIMINTE“ warteten am späten Nachmittag rund 100 Gäste auf ihr Grußwort, darunter die nordrhein-westfälische Wissenschaftsministerin Svenja Schulze und Oberbürgermeister von Münster, Markus Lewe. „Das haben Sie großartig gemacht“, lobte das Stadtoberhaupt die Schülerin nach deren fünfminütiger Ansprache.

Mittags hatte sie eingehend an ihrem Grußwort gefeilt und mit der Referentin der Rektorin geprobt. Am Abend stimmte alles, und sie war sie nicht nur erleichtert, sondern auch zufrieden und stolz. „Die Rede war vielleicht ein bisschen schnell“, lautete ihre Bilanz, „aber alle haben applaudiert.“ Das galt auch für die Redakteure im WDR-Landesstudio Münster: Ab 19.30 Uhr stand Kristina van Vorst live vor der Kamera – und meisterte auch diesen Auftritt ohne jeden Versprecher.